

EXTRA

**NOZ**  
MEDIEN

# Erfolgreich im Handwerk

Lossprechung von 374 neuen Gesellinnen und Gesellen

Sonderseiten – Samstag, 11. März 2023



Foto: X

# Zukunft gestalten und Klima schützen

Herzlichen Glückwunsch an die neuen Nachwuchskräfte im Handwerk

Wenn man Kinder fragt, was diese später einmal werden wollen, bekommt man die unterschiedlichsten Antworten. Von Arzt über Astronautin, Maurer, Tischlerin, Rennfahrer oder Prinzessin sind zahlreiche Vorstellungen in den Köpfen der Jungen und Mädchen darüber vorhanden, wie die berufliche Zukunft aussehen kann. Doch wenn aus diesen Vorstellungen später Realität werden soll, spielen plötzlich auch ganz andere Faktoren eine Rolle: Neben guten Zukunftsperspektiven sind auch Überlegungen zu Klimawandel, Energiewende und Nachhaltigkeit zunehmend wichtiger bei der Berufsentscheidung.

Die jungen Menschen, die wir mit Stolz auf den folgenden Seiten präsentieren, haben sich diese Gedanken auch vor einigen Jahren gemacht und sind zu dem Entschluss gekommen: „Ich gehe ins Handwerk!“ Und damit haben sie eine gute Entscheidung getroffen, in jeder Hinsicht.



Thorsten Coch,  
Hauptgeschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Osnabrück

Denn wie unsere Absolventen während ihrer Ausbildung erlebt haben, bietet Handwerk viele Perspektiven und Möglichkeiten. Die „Wirtschaftsmacht von nebenan“ konnte etwa im Jahr 2021 über 1 Million Betriebe, fast 5,6 Millionen Beschäftigte und mit 668,1 Milliarden Euro

rund so viel Umsatz wie Apple, Facebook (Meta) und Google zusammen vorweisen. Zudem bietet das Handwerk sichere Arbeitsplätze, denn die Nachfrage nach Handwerksleistungen ist groß und ebenso groß ist der Fachkräftebedarf. Die Folge: sichere Arbeitsplätze und ge-

ringe Arbeitslosenquote. Daran ändert auch der technische Fortschritt nichts, denn das Handwerk hat es schon immer verstanden, die Herausforderungen anzunehmen und den Fortschritt voranzutreiben. So ist es auch jetzt: Wir stehen vor großen Herausforderungen beim Klimaschutz, bei der Digitalisierung, bei der Energiewende, bei der Modernisierung der Infrastruktur und im Wohnungsbau. Und diese Aufgaben können nicht warten. Um sie anzugehen, brauchen wir Handwerkerinnen und Handwerker, die anpacken und Ideen praktisch umsetzen. Fachkräftesicherung bedeutet nicht nur Zukunftssicherung, sondern auch Wohlstandssicherung. Wir brauchen mehr Menschen, die selbstbewusst die Zukunft in die Hand nehmen. Menschen, wie unsere Jungfrauhandwerkerinnen und Jungfrauhandwerker, die mit ihrem Gesellenbrief in der Tasche daran arbeiten werden, die Zukunft unserer Gesellschaft besser und nachhaltiger zu gestalten und die ihre Begeisterung für das Handwerk hoffentlich auch an andere weitergeben können.



Siegwald Schneider,  
Kreishandwerksmeister der Kreishandwerkerschaft Osnabrück

Natürlich mussten unsere Gesellinnen und Gesellen ihren Weg zum erfolgreichen Abschluss nicht alleine bestreiten. Sie wurden unterstützt und gefördert

von Ausbildern und Betrieben, Lehrerinnen und Lehrern, Lehrwerksmeisterinnen und -meistern, anderen Auszubildenden, Eltern, Familien und Freunden. Diesen Wegbegleitern möchten wir danken, auch und vor allem im Namen unserer erfolgreichen Absolventen.

Auch wir von der Kreishandwerkerschaft möchten die Gelegenheit nutzen, um uns zu bedanken: zum einen bei allen, die sich in ihren Ehrenämtern unermüdlich dafür eingesetzt haben, dass die Absolventen ihre Abschlussprüfungen erfolgreich und reibungslos durchlaufen konnten, und zum anderen bei allen, die uns bei der Berichterstattung im Zuge der Lossprechungsfeiern so tatkräftig unterstützt haben, insbesondere bei Herrn Ecksele von der Firma NOW Medien, der mit seinem engagierten Einsatz dafür gesorgt hat, dass wir Ihnen die Leistungen unserer Absolventen in dieser Form präsentieren können.

Abschließend möchten wir unseren Junghandwerkern für ihre künftigen Berufswege viel Glück wünschen und hoffen, dass sie auch weiterhin begeistert und tatkräftig an einer besseren und nachhaltigeren Zukunft für uns alle arbeiten.

## Grundstein für weiteren Lebensweg gelegt

Innung des Kraftfahrzeugtechnikerhandwerks Osnabrück überreicht 107 Gesellenbriefe bei der Freisprechungsfeier

**OSNABRÜCK** Nach langer Corona-Pause feierte die IDK Osnabrück mit ihren Kfz-Mechatronikern/innen in diesem Jahr im Alando Ballhaus wieder in einem ausgesprochen feierlichen Rahmen.

107 Lehrlinge aus der Winter- und 21 Lehrlinge aus der Sommerprüfung können sich nun wieder über ihren erfolgreichen Ausbildungsabschluss freuen. In einer Feierstunde mit Eltern und Ausbildern nahmen sie, nach dem sie von Reiner Möhle, Präsident der Handwerkskammer Osnabrück-Emsland-Graf-

schaft Bentheim, offiziell freigesprochen wurden, die heiß begehrten Gesellenbriefe von Obermeister Jochen Bartholomäus und Lehrlingswart Guido Patzelt entgegen.

„Heute ist lebenslanges Lernen Trumpf“, betonte der Vorsitzende des Gesellenprüfungsausschusses, Kai Busch. „Innovationen und technische Veränderungen erfordern ein ständiges Dazulernen. Weiterqualifizierung ist deshalb das A und O, um mit dem Tempo der modernen Entwicklungen Schritt halten zu können. Mit ihrem Gesel-

lenbrief haben Sie den Grundstein für Ihren weiteren Lebensweg gelegt“, so Busch weiter.

So groß war der Andrang zur Lossprechungsfeier der insgesamt 128 Auszubildenden der Innung des Kraftfahr-

zeugtechnikerhandwerks Osnabrück noch nie. Mit ihren Eltern und Freunden sowie den Vertretern der Ausbildungsbetriebe, Berufsschulen und der überbetrieblichen Ausbildungsstätte waren es rund 400 Gäste. *pm*



Die Damen der IDK Osnabrück



Im Alando Ballhaus waren die neuen Gesellinnen und Gesellen ein begehrtes Fotomotiv. Fotos: IDK

## Glänzende Zukunftsaussichten

Neue Gesellinnen der Innung der Goldschmiede, Silberschmiede und Juweliere Osnabrück-Emsland

**OSNABRÜCK** Bei den neuen Gesellinnen der Innung der Goldschmiede, Silberschmiede und Juweliere Osnabrück-Emsland ist es nicht nur Gold, was glänzt. Goldschmiede und Goldschmiedinnen bringen auch andere Edelmetalle zum Strahlen.

Ein Stück Metall wird zu einem kostbaren Schatz. Mit dem Bestehen der Gesellenprüfung haben die drei Absolventinnen der Innung Kreativität und handwerkliche Begabung gezeigt. Was viele nicht wissen, für die Prüfung designen die Nachwuchskräfte des Handwerks ein eigenständiges Schmuckstück, welches häufig noch über viele Generationen ein kostbarer Schatz im Familienbesitz bleibt. Sie suchen dabei sorgfältig die Materialien aus, schmelzen, gießen, bohren, und fräsen und setzen auch gekommt Edelsteine ein. Am Ausbildungsende sind die Handwerkerinnen und Hand-

werker in der Lage, anhand eigener Ideen oder auf Kundenwunsch einzigartige Stücke herzustellen. Für dieses Handwerk bedarf es vieler Begabungen, wie zum Beispiel Genauigkeit, Präzision, Fingerspitzengefühl, zeichnerisches Talent, Kreativität und Sinn für Ästhetik: Es ist eben ein echtes Handwerk mit glänzenden Zukunftsaussichten. Traditionell ist das Goldschmiede-Handwerk auf alle Fälle, dennoch finden auch Technologien und Digitalisierungen ihren Platz in der Branche. Zum Einsatz kommen CAD-Programme und Lasertechniken, die die handwerkliche Arbeit unterstützen. Die wichtigste Zutat, die die Nachwuchskräfte der Goldschmiede, Silberschmiede und Juweliere Osnabrück-Emsland definitiv im Gepäck haben, ist die Leidenschaft für den Beruf, denn es bedarf viel Geduld und Liebe für die einzelnen Details. *pm*



Gratulationen: (v. l.) Ursula Thünemann-Deppe (Vorsitzende Gesellenprüfungsausschuss), Merima Sinanovic, Lieske Imwalle, Jenny Busse, Michael Thöle (Mitglied Gesellenprüfungsausschuss), Laura Pille, BBS Brinkstraße  
Foto: Kreishandwerkerschaft Osnabrück

**Innung der Goldschmiede, Silberschmiede und Juweliere Osnabrück-Emsland**

**Goldschmied\*in:** Jenny Busse (SVN, Nordhorn), Lieske Imwalle (Halbritter, Vechta), Merima Sinanovic (Kreuzkamp, Bersenbrück)

**Hehemann**  
Tischlerei

- » Holztreppen
- » Türen
- » Fenster
- » Möbel
- » Objekteinrichtung
- » CNC-Bearbeitung

Dratumer Str. 23 · 49326 Melle · Tel. 05409 1440 · info@tischlerei-hehemann.de  
www.tischlerei-hehemann.de

**Bewirb dich jetzt, wir suchen Mitarbeiter!**

Ihr Friseur in Wüste

**Schumacher**

Anja Klanke

Bramstraße 19 · 49090 Osnabrück  
Telefon 0541-62440 + 685140

**KOMPETENZ IN HOLZ SEIT 1888**

- ✓ KLASSISCHE ZIMMEREI
- ✓ HOLZRAHMENBAU
- ✓ LOHNABBUND
- ✓ RUND UMS DACH

WIR BILDEN AUS JETZT BEWERBEN!

www.zimmerer-heggemann.de

FOLGT UNS AUF SOCIAL MEDIA



19 junge Nachwuchskräfte der Karosserie- und Fahrzeugbauer-Innung Osnabrück-Emsland erhielten im Haus der Innungen ihre Gesellenbriefe.  
Foto: Ulrich Ecksele

# Mechaniker-Innung Osnabrück feiert

Zweiradmechaniker tun etwas für Gesundheit und Umwelt

## Mechaniker-Innung Osnabrück

**Zweiradmechatroniker\*in Fachrichtung: Fahrradtechnik:** Luis Böckmann (Brünink, Wallenhorst), Christine Bretschneider (Kotte, Bramsche), Dan-Sergiu Ciobanu (Stapel, Glandorf), Kyra Malinowski (H & L Meer, Georgsmarienhütte), Matthias Rimili (Wewers, Os.)

**Zweiradmechatroniker\*in Fachrichtung: Motorradtechnik:** Jan Philipp Dieckmann (Schriewer, Bissendorf), Linus Eckl (Schriewer, Bissendorf), Josefine Grübner (Vahrenkamp, Melle), Mark Trauerlicht (Richter, Bad Laer), Finn Walkenhorst (Bike-Farm, Melle)

**OSNABRÜCK** Vielleicht fragen Sie sich nach der Überschrift, wie Basteln und Schrauben an Fahrrädern und Motorrädern mit Gesundheit und Klimaschutz zusammenhängt, die Antwort darauf ist ganz simpel. Wenn man mit dem Fahrrad fährt, hat das positive Auswirkungen auf die Reduzierung von Stressbeschwerden und während des Radfahrens produziert man beim Treten unter anderem Endorphine und Serotonin. Das Motorradfahren ist im Gegensatz zum Autofahren ein sehr sinnliches Gefühl und man stärkt seine kognitiven Fähigkeiten. Auch der Rumpf wird beim Balancieren gestärkt. Egal, ob Sie sich für das Fahrrad oder das Motorrad entscheiden, an Bewegung und frischer Luft mangelt es bei keinem der beiden Fortbewegungsmittel. Aber Motorräder und Umweltschutz? Ja, denn Motorräder verbrauchen

viel weniger Kraftstoff als Autos. In der Regel liegen die meisten Bikes bei der Hälfte des normalen Verbrauchs von Autos. Mit dem Fahrrad treten Sie so wieso nicht gegen Windmühlen, sondern in die richtige Richtung für den Klimaschutz. Es benötigt zwei Rädern unterwegs sein können, also haben Zweiradmechanikerinnen und -mechaniker eine ganze Menge mit Ihrer Gesundheit und dem Klimaschutz am Hut. Die Absolventinnen und Absolventen der Mechaniker-Innung Osnabrück wissen, wie modern, abwechslungsreich und sowieso gesundheitsfördernd und klimafördernd ihr Handwerk ist und sind stolz auf ihre Gesellenbriefe. Als Prüfungsbester ging Jan Philipp Dieckmann hervor, der bei der Fahrzeug-Center Schriewer GmbH in Bissendorf ausgebildet wurde. *pm*



Die Mechaniker-Innung Osnabrück freute sich bei der Lossprechungsfeier mit den neuen Gesellinnen und Gesellen.  
Foto: Kreishandwerkerschaft Osnabrück

# Die Zukunft kann kommen

Karosserie- und Fahrzeugbauer-Innung Osnabrück-Emsland feiert im Haus der Innungen mit den neuen Gesellen

**OSNABRÜCK** Der Beruf des Karosserie- und Fahrzeugbauers wandelt sich ständig und muss stets auf neue Entwicklungen und Techniken reagieren. „Jede Aufgabe ist anders. Wenn ein junger Mensch Interesse an individuellen Lösungen, Fantasie, räumliches Vorstellungsvermögen und technisches Geschick mit sich bringt, sind das schon gute Voraussetzungen“, be-

tonte Thomas Schulte to Bühne, Obermeister der Karosserie- und Fahrzeugbauer-Innung Osnabrück-Emsland. Gleich 19 junge Menschen erhielten Mitte Januar im Haus der Innungen am Schölerberg ihre Prüfungszeugnisse sowie die Gesellenbriefe. „Wir sind zufrieden mit den Leistungen der Prüflinge in diesem Jahrgang. Alle haben be-

standen und das freut und natürlich ganz besonders“, so Thomas Schulte to Bühne. Auch Thorsten Coch, Hauptgeschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Osnabrück, gratulierte den neuen Gesellen - nicht nur zu den bestandenen Prüfungen, sondern gleichsam zu ihrer Berufswahl. Damit würden sich glänzende Zukunftsaussichten eröffnen.

„Deutschland braucht qualifizierte Handwerkerinnen und Handwerker“, unterstrich Coch abschließend. Einer der neuen Gesellen ist David Wiebe. „Es ist ein sehr gutes Gefühl den Gesellenbrief nun in den Händen zu halten. Vor der Prüfung war ich schon nervös, als ich mit den Aufgaben angefangen habe, wurde es besser.“ *ue*

## Karosserie- und Fahrzeugbauer-Innung Osnabrück-Emsland

### Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/in

**Fachrichtung: Karosserieinstandhaltungstechnik:** Manan Abdul (Restemeier, Osnabrück), Jimmy Nguyen Alvarez (Lampa, Lengerich), Niclas Flöter (Pietsch, Melle), Zaki Mohammadi (Volkswagenzentrum, Osnabrück), Niklas Pfannenstiel (Auto Weller, Osnabrück)

### Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/in

**Fachrichtung: Karosserie- und Fahrzeugbautechnik:** Aygün Aptula (Böcker, Lohne), Maik Baumann (Ostmann, Ostercappel), Benjamin Brüggeshemke (Schlingmann, Dissen), Luca Egbers (Niermann, Bad Bentheim), Marius Koch (VARIO Mobil, Bohmte), Simon Lührmann (Heitling, Melle), Dominik Oks (Steinbrügge, Dissen), Tom Ostmann (Ostmann, Ostercappel), Tom Sabelhaus (Stehmann, Geeste), Claas Schlangen (FTH Hümmling, Werlte), Hassan Tabish (Einhaus, Geeste), Matthias Temme (W. Wellmeyer, Bad Laer), Tom Werdelmann (Böcker, Lohne), David Wiebe (Schlingmann, Dissen)

# „Richtige Handwerksallrounder“

Neue Fachkräfte für die Innung für Kälte- und Klimatechnik Osnabrück-Emsland

**SPRINGE** Die neuen Fachkräfte der Innung für Kälte- und Klimatechnik Osnabrück-Emsland haben die Botschaft der neuen Kampagne des Handwerks schon vor dreieinhalb Jahren umgesetzt und es verstanden: „Für Klimaschutz kann man auf die Straße gehen. Und ins Handwerk“.

Ist Ihnen schon einmal aufgefallen, dass ein Kühlschrank von hinten sehr warm werden kann, obwohl er von innen kalt ist? Sie dürfen sich sicher sein, es handelt sich dabei nicht um eine Fehlfunktion. Damit die Temperatur in einem Kühlschrank aufrechterhalten werden kann, wird die vom Kompressor erzeugte Wärme an die Vorderseite und die Seiten des Kühlschranks abgegeben. Klingt kompliziert? Ist es auch! Neben der handwerklichen Begabung benötigen die Fachkräfte für Kältetechnik sehr viel technisches sowie mechanisches Verständnis, um die Systemabläufe der verschiedensten Kühlsysteme zu erfassen. Das Wissen über die Richtlinien und Verordnungen zum Umweltschutz scheint der



Die Innung für Kälte- und Klimatechnik Osnabrück-Emsland sprach insgesamt 14 neue Gesellinnen und Gesellen los.  
Foto: Kreishandwerkerschaft Osnabrück

Handwerksallrounder immer im Gepäck zu haben. Denn Mechatronikerinnen und Mechatroniker für Kältetechnik sind in der Lage, die Dimensionierungen der Kältetechnik exakt zu berechnen und sorgen damit dafür, dass jeder bekommt, was er braucht und somit nicht mehr oder weniger als notwendig. Das sorgt für Effizienz auf sehr hohem Niveau.

„Mechatronikerinnen und Mechatroniker für Kältetechnik sind umweltbewusst, effizient und richtige Handwerksallrounder“, erklärte Thorsten Buddenbohm, seines Zeichens Obermeister der Innung für Kälte- und Klimatech-

nik Osnabrück-Emsland. Er gratulierte den neuen Absolventinnen und Absolventen zur bestandenen Prüfung und wünschte ihnen einen erfolgreichen Start ins Berufsleben. Wie

## Innung für Kälte- und Klimatechnik Osnabrück-Emsland

**Mechatroniker\*in für Kältetechnik:** Orhan Boykan (Pötter, Georgsmarienhütte), Denis Burgard (HEIFO, Os.), Gianluca Diehl (Dresen + Bremen, Alfhausen), Steffen Korte (Kintscher, Melle), Andreas Müsch (Otten, Meppen), Jan Neeland (Otten, Meppen), Moritz Plogmann (Pötter, Georgsmarienhütte), Johannes Rumpke (Grummel, Georgsmarienhütte), Maik Spundflasch (Große Kracht, Os.), Hannes Thöle (HEIFO, Os.), Yücel Unmut (Kling, Os.), Tim Maurin Walter (Schade, Hagen a. T. W.), Fabian Will (HEIFO, Os.), Luca-Marie Wilmlink (Otten, Meppen)

Wir gratulieren unserer Auszubildenden zur bestandenen Prüfung als Zweiradmechatronikerin!

**AUTO PRO**  
Kfz-Meisterbetrieb

**2RadMeer**  
& NEUFAHRRÄDER · REPARATUREN

**H&L Meer OHG**

Wellendorfer Straße 83 · 49214 Georgsmarienhütte  
Telefon 05401/5542 · Telefax 05401/5818  
www.autohausmeer.de www.zweirad-meer.de

**PÖTTER-KLIMA**

Wir gratulieren Euch zur bestandenen Prüfung... und freuen uns, dass Ihr als Gesellen weiter bei uns bleibt!

Wir wissen mehr über besseres Klima

jobs.poetter-klima.de 05401 8606-0

Herzlichen Glückwunsch! Wir gratulieren unseren Auszubildenden **Denis Burgard, Hannes Thöle und Fabian Will** zur bestandenen Gesellenprüfung als Mechatroniker für Kältetechnik.

Du suchst noch einen coolen Ausbildungs- oder Praktikumsplatz? Wir freuen uns über Deine Bewerbung!

HEIFO GmbH & Co. KG  
Hannoversche Straße 49 • 49084 Osnabrück • www.heifo.de

**HEIFO**  
DIE PROFIS

## Metall-Innung Osnabrück

**Metallbauer\*in: Fachrichtung Konstruktions- und Zerspanungstechnik:** Kossi Edoh Christian Badjoko (Poggemann, Bad Iburg), Fabian Bееck (Brünen, Neuenkirchen), Lukas Berdelsmann (Richter, Hagen), Nicolá Brinkwerth (Stahlotec, Hagen a.T.W.), Lukas Budde (Bröcker, Os.), Steffen Conrad (Berelsmann, Hagen a.T.W.), Nino Egenolf (Budde, Os.), Magnus Frerker (Tepe & Maßmann, Wallenhorst), Ewan Hegener (Stahlotec, Hagen a.T.W.), Jakob Hentschel (Coolit, Melle), Luca Igelbrink (Richter, Hagen a.T.W.), Abdussamed Koznan (Handwerkskammer Os.-Emsland-Graf-

schaft Bentheim), Nico Lauxtermann (Thurow, Os.), Sven Lührmann (Poggemann, Bad Iburg), Tim Meier (Hagedorn, Georgsmarienhütte), Luca Popko (Evers, Os.), Artur Schreiner (Tepe & Maßmann, Wallenhorst), Christian Seibel (Avermann, Os.), Frederik Unnewehr (Amelingmeyer, Os.), Maurice Velkoop (Hoffmann, Os.), Fabio Vitale (Avermann, Os.)

**Feinwerkmechaniker\*in Schwerpunkt: Maschinenbau:** Jonas Michel Beck (Scheffczyk, Os.), Louis Dreyer (Strautmann, Glan-

dorf), Felix Henkel (Obermeyer, Hagen a.T.W.), Tobias Herbermann (Strautmann, Glandorf), Rafael Hülsmann (Obermeyer, Hagen a.T.W.), Jannis Rosemann (Strautmann, Glandorf)

**Feinwerkmechaniker\*in Schwerpunkt: Zerspanungstechnik:** Mohammad Jamil Wanli (Berelsmann, Hagen a.T.W.)

**Fachkraft für Metalltechnik: Schwerpunkt: Zerspanungstechnik:** Eduardo Paulo Nzinga (Geme-Mesker, Hagen a.T.W.)

# „Ungeschliffene Diamanten“

Metall-Innung Osnabrück freut sich bei der Lossprechungsfeier im VfL-Stadion mit 29 neuen Gesellen



Stufe für Stufe zum Erfolg: In der VIP-Bar des VfL Osnabrück feierten die Metalller ihre Lossprechung.



Bei der Metall-Innung Osnabrück waren Jonas Michel Beck Prüfungsbester im Bereich Feinwerk-Mechanik.



Luca Igelbrink legte die beste Abschlussprüfung im Bereich Metallbau ab. Fotos: Yvonne Hemme

**OSNABRÜCK** „Heavy Metal“ an der Bremer Brücke: In der mehr als gut gefüllten VIP-Bar der Geschäftsstelle des VfL Osnabrück bekamen sieben frisch gebackene Feinwerktechniker und 21 Metallbauer in den Fachrichtungen Konstruktions- und Metalltechnik im sportlich-feierlichen Rahmen ihre Gesellenbriefe ausgehändigt.

Als Hausherr und Gastgeber betonte VfL-Präsident Holger Elixmann in seinem Grußwort Parallelen zwi-

schen Metall-Handwerk und Profi-Fußball. Hier wie dort gehe es mitunter darum, Meister zu werden, aber vor allem um eine gute Ausbildung und eigene Nachwuchsarbeit, um gerade als tragen der Mittelstand im Wettbewerb mit den einigen, wenigen großen Weltkonzernen mithalten zu können. Zuvor hatte der Osnabrücker Obermeister Ralf Reizer auf eine Prognose verwiesen, nach der es im Jahr 2030 rund eine Million „Studierte“ zu viel und

drei Millionen Handwerker zu wenig geben wird. „Das Land braucht Handwerker“ ermutigte er die ehemaligen Lehrlinge, sich mithilfe von Förderprogrammen weiterzubilden und zu spezialisieren. Anhand der Geschichte vom Diener, der es mit dem Hausbau für seinen Herrn nicht allzu genau nimmt, mahnte Reizer an, jedwede Arbeit stets so zu verrichten, „als wäre sie für uns selbst“. Man könne in Zukunft im Handwerk und insbesondere im starken Maschi-

nenbau und Mittelstand „gutes Geld verdienen“, unterstrich der stellvertretende Obermeister Fritz Pieper gegenüber den Absolventen, die er als „ungeschliffene Diamanten“ dazu ermutigte, ihre berufliche und menschliche Reife stets weiter zu schleifen. Als Prüfungsbestegingen in diesem Jahr Luca Igelbrink aus Hagen a.T.W. (im Bereich Konstruktions-technik) und Jonas Michel Beck aus Osnabrück (Feinwerkmechanik) hervor. mali

## Feiern angesagt

Land- und Baumaschinentechniker-Innung Osnabrück spricht neue Gesellen los



Die Land- und Baumaschinentechniker-Innung Osnabrück sprach 33 Nachwuchskräfte frei.

**OSNABRÜCK** Feierlich sprach die Land- und Baumaschinentechniker-Innung Osnabrück Ende Januar in der Mensa der Handwerkskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim 33 Gesellen frei.

Der neue Obermeister der Innung Aloys Möller beglückwünschte die neuen Fachkräfte zu ihren erfolgreichen Abschlüssen. Besonders freute er sich, dass alle angetretenen Lehrlinge das Prüfungsziel erreicht haben. „Für diese Woche ist das Lernen vorbei und das ist auch gut so. Denn heute ist Feiern angesagt“, so Möller. „Im neuen Lebensabschnitt als Geselle fängt das Lernen erst richtig an“. Gerade in dieser Zeit der rasanten Weiterentwicklung der Technik sei es wichtig, sich Herausforderungen zu stellen



Lars Nolting (r.) durfte sich über die beste Prüfungsleistung freuen. Fotos: Daniela Tiben

und immer weiterzubilden. Aloys Möller ermutigte die Absolventen, nach ein paar Jahren Berufserfahrung die Meisterkurse der Handwerkskammer zu besuchen. Nach der Übergabe der Gesellenbriefe und

Zeugnisse durch den kürzlich gewählten Lehrlingswart Oliver zur Heide klang der Abend aus.

Prüfungsbester wurde Lars Nolting, ausgebildet bei Poggemann in Bad Iburg. pm

## Land- und Baumaschinentechniker-Innung Osnabrück

**Land- und Baumaschinenmechaniker\*in:**

Daniel Albermann (Feldmann, Neuenkirchen), David Aßmann (Möller, BSB), Sukri Beyaz (SPS Staplerservice, Hilter), Michael Böckermann (Kotte, Rieste), Lars Bodemann (PPS Pipeline Systems, Quakenbrück), Mattes Brinkmann (Claas Weser-Ems, Ankum), Mathis Eßlage (Feldmann, Neuenkirchen), Marcel Fiebrandt (Zur Heide, Bramsche), Theo Fischer (Lücke-Schröder, Bohnte), Dimitrii Grigorenko (Strautmann & Söhne, Bad Laer), Niklas Hamm (Agravis, Melle), Lars Höhne (Kotte, Rieste), Theo Hols (Amazonen-Werke, Hasbergen), Rudi Hönemann (Kotte, Rieste), Marcel Hüdopohl (Janzen, Bissendorf), Paul Jürgens (Poggemann, Bad Iburg),

Jonas Kassen (Boymann, Glandorf), Alexander Knapheide (Stavermann, Wallenhorst), Paul Krecke (Zur Heide, Bramsche), Yannick Kröger (Kaufmann, Bissendorf), Tim Licher (Janzen, Bissendorf), Sahil Mohammadi (Kolde, Wallenhorst), Lars Nolting (Poggemann, Bad Iburg), Leon Nowack (Stavermann, Wallenhorst), Pascal Ruddies (Agravis, BSB), Jannik Schiller (Richter, Bad Essen), Michel Schlüter (Agravis, Melle), Niklas Schnieder (Stavermann, Wallenhorst), Melvin Stapper (Kruse, Fürstenaue), Tobias von der Wellen (Dettmer, Kettenkamp), Simon Westerfeld (Stadt Os.), Marvin Winnemöller (Strautmann & Söhne, Bad Laer), Bastian Wolf (Dettmer, Kettenkamp)

## POGGEMANN

**STARKE AUSBILDUNG. IM TEAM POGGEMANN.**

Deine Ausbildung bei uns.  
Smarte Technik, schwere Maschinen.  
Für Forst, Garten, Landtechnik und Metallbau.  
Alle Stellen: [poggemann-gmbh.de](http://poggemann-gmbh.de)

Wir gratulieren Christian, Lars, Paul und Sven zu ihren tollen Leistungen bei der bestandenen Abschlussprüfung!

**POGGEMANN**  
VERTRAUEN SCHAFFT ERFOLG

Poggemann GmbH  
Niedersachsenstr. 1, Bad Iburg  
Tel. 05403 7314-0

Wir gratulieren Tim Meier zur erfolgreichen Gesellenprüfung!

**Frank Hagedorn**  
Metallbau Schlosserei

Kiewitsheide 48  
49124 Georgsmarienhütte  
Tel. + Fax 05401/6734  
Tel. Werkstatt 05401/31970

**tm tepe & maßmann**  
Metallbau GmbH

Wir gratulieren allen Gesellinnen und Gesellen zur bestandenen Prüfung!

- ◆ Fenster
- ◆ Türen
- ◆ Fassaden
- ◆ Wintergärten
- ◆ Treppen
- ◆ Treppengeländer
- ◆ Brandschutztüren
- ◆ Edelstahlverarbeitung

Fürstenaue Weg 1a  
49134 Wallenhorst  
Fon 0 54 07 - 3 08 26  
Fax 0 54 07 - 3 18 01  
info@tepe-massmann.de

[www.tepe-massmann.de](http://www.tepe-massmann.de)

Erfolgreich im Handwerk

Verlagsbeilage

**Herausgeber:**  
Verlag Neue Osnabrücker Zeitung GmbH & Co. KG, Breiter Gang 10-16, 49074 Osnabrück, Telefon 0541/310-0

**Redaktion:**  
Neue Osnabrücker Zeitung GmbH & Co. KG V.i.S.d.P.: Ralf Geisenhanslüke

**Konzeption und Umsetzung:**  
NOW-Medien GmbH & Co. KG, Große Straße 17-19, 49074 Osnabrück, Ulrich Ecksele

**Anzeigen-/Werbeverkauf:**  
MSO Medien-Service GmbH & Co. KG, Große Straße 17-19, 49074 Osnabrück  
Geschäftsführer: Sven Balzer  
Verantwortlich für Anzeigen-/Werbeverkauf: Sven Balzer  
(E-Mail: [anzeigen@mso-medien.de](mailto:anzeigen@mso-medien.de))

**Druck:**  
NOZ Druckzentrum, Weiße Breite 4, 49084 Osnabrück

Wir gratulieren herzlich zur bestandenen Ausbildung!

**Kotte**  
Landtechnik

Obermeyer Maschinenbau GmbH & Co. KG

**mabeo**

Wir gratulieren allen Azubis (m/w/d) zur bestandenen Gesellenprüfung.

Mehr Infos auf [www.mabeo.de](http://www.mabeo.de) oder rufen Sie uns an.  
Obermeyer Maschinenbau GmbH & Co. KG  
Fon +49 5405 9800-0 · [www.mabeo.de](http://www.mabeo.de) · [info@mabeo.de](mailto:info@mabeo.de)

# „Brauchen tatkräftige Handwerker“

Innung der Metallhandwerke Bersenbrück freut sich mit Nachwuchsfachkräften

**BERSENBRÜCK** Einen neuen Lebensabschnitt haben nach ihrer erfolgreichen Ausbildung in der Innung der Metallhandwerke Bersenbrück 17 junge Leute begonnen.

Jetzt stehen den jungen Gesellen und der Gesellin alle Wege offen. Sie können als erfolgreiche Handwerker in ihren Lehrbetrieben oder aber auch in einem anderen Betrieb ihrer Richtung gutes Geld verdienen. Oder sie drücken demnächst weiter die Schulbank und qualifizieren sich in ihrem Beruf zum Meister. So oder so. Jetzt können die Nachwuchskräfte ordentlich Geld verdienen, denn es beweist sich immer wieder: „Handwerk hat goldenen Boden“.

Innungssieger wurde René Hönemann, der bei der Firma Hülsmann ausgebildet wurde. Das beste Prüfungsergebnis gab es im Bereich

Konstruktion für Lars H. Janz, der seine Ausbildung in der Firma Renzenbrink absolvierte. Im Bereich Feinwerkmechanik schnitt Darius Randau von der Firma Tellen am besten ab.

Im Forum der Berufsbildenden Schulen Bersenbrück begrüßte der Obermeister und Metallhandwerker Reiner Lahrmann die neuen Fachkräfte. „Es ist sehr wichtig, dass wir die Jugend weiterhin für das Handwerk begeistern können. Wir brauchen tatkräftige Handwerker. Es wird immer schwieriger, gute Handwerker zu bekommen“, betonte er. „Werben Sie für das Handwerk und sichern Sie damit auch unseren Schulstandort in Bersenbrück“, betonte er.

Kreishandwerksmeister Siegwald Schneider freute sich über die guten Ergeb-



17 neue Fachkräfte sprach die Innung der Metallhandwerke Bersenbrück los.

nisse. „Leony Mühlstehp hat ihre Ausbildung bei der Firma Segler Förderanlagen in Berge absolviert. Das beweist, Metallbau ist nicht nur Männersache“, betonte Schneider. Jetzt sei der Gesellenbrief die handfeste Belohnung für die Jahre des Lernens. „Sie sind Teil eines traditionsreichen Gewer-

bes“, betonte Schneider, um sodann auf den krisenfesten Beruf mit Zukunftsperspektiven im konstruktiven Miteinander hinzuweisen.

Der Lehrlingswart und Prüfungsvorsitzende der Innung der Metallhandwerke Bersenbrück Thomas Feik ging auf den Ablauf der Prüfung ein. „Wir haben einen

Notendurchschnitt, den wir noch nie hatten“, freute er sich über das hervorragende Ergebnis, verbunden mit einem Dank an die Ausbildungsbetriebe. Sodann überreichte er gemeinsam mit Reiner Lahrmann und Fachlehrer Dirk Kalinowski-Lüers die Zeugnisse und Gesellenbriefe. *jes*



Innungssieger wurde René Hönemann, hier mit Lehrlingswart Thomas Feik und Obermeister Reiner Lahrmann. Fotos: Jürgen Schwietert

## Innung der Metallhandwerke Bersenbrück

**Metallbauer\*in Fachrichtung: Konstruktionstechnik:** Lukas Adrian (Wurst, BSB), Mustafa Baglan (Wiegmann, BSB), Dominic Drees (Wurst, BSB), Aleksej Esserts (S+W, BSB), Nico Gothmann (S+W, BSB), Lars Heinrich Janz (Renzenbrink, Bramsche), Justin Koring (Wurst, BSB), Leony Mühlstehp (Segler, Berge), David Peters (Möller, Neuenkirchen-Vörden), Robin Thye-Lokenberg (Hülsmann, BSB), Gianluca Vicente Urgese (Renzenbrink, Bramsche), Henrik Wunderlich (Wiegmann, BSB)

**Feinwerkmechaniker\*in Schwerpunkt: Maschinenbau:** Rene Heiser (Tellen, Alfhausen), Joscha Knüppel (Tellen, Alfhausen), Nick Oelgemöller (Feik, Bramsche), Darius Randau (Tellen, Alfhausen), Paul Scholl (Segler, Berge)

# Die Früchte der Arbeit ernten

Innung der Metallhandwerke Melle überreicht Gesellenbriefe

**MELLE** Elf neue Gesellinnen und Gesellen sprach die Innung der Metallhandwerke Melle Ende Januar von ihren Pflichten als Auszubildende los.

Das Antik Café bildete die Kulisse für die feierliche Lossprechung. Christof Spies, Obermeister der Innung der Metallhandwerke Melle, und die Kollegen des Prüfungsausschusses überreichten die Prüfungszeugnisse und Gesellenbriefe.

„Eine Lossprechung ist immer ein schöner Anlass und liefert den gebührenden Rahmen, um gemeinsam zu feiern, das Erreichte zu würdigen und den neuen Fachkräften so die verdiente Wertschätzung für ihre Leistung zukommen zu lassen“, so Spies. Auch für ihn selbst sei eine solche Veranstaltung stets etwas Besonderes. „Als Obermeister ist es für mich stets ein Highlight, den neuen Gesellinnen und Gesellen ihre Urkunden überreichen zu dürfen. Zu sehen, wie die jungen Menschen ins Berufsleben starten, gibt Motivation und bestärkt mich in diesem Ehrenamt“, unterstrich er.



Innung der Metallhandwerke Melle freute sich mit elf Nachwuchsfachkräften über deren Ausbildungserfolge. Foto: Ulrich Ecksele

Auch Thorsten Coch, Hauptgeschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Osnabrück, würdigte die Leistungen der neuen Gesellinnen und Gesellen. Er gab einen kurzen, historischen Rückblick auf mittelalterliche Handwerkstraditionen, wonach Lehrlinge unter an-

derem im Haushalt des Meisters unterkamen und Lehrgeld bezahlen mussten. „Heute werden Fachkräfte, wie Sie es sind, überall dringend und händeringend gesucht und gebraucht“, fuhr Coch fort und schloss mit den Worten: „Meinen herzlichen Glückwunsch, seien Sie

stolz, ein Handwerker zu sein.“

Einer der neuen Handwerksgehlen, die sich an diesem Abend freuen durften, war Sebastian Reinholz. „Ich muss ehrlich sagen, ich war selten so glücklich. Es ist ein unglaubliches Gefühl den Gesellenbrief jetzt in den Händen zu halten. Das bestärkt einen sehr.“ Nervosität sei bei ihm vor allem in der mündlichen Prüfung angekommen. „In der Praxis hatte ich damit keine Probleme“, erinnert sich Sebastian Reinholz.

Die Prüfung erstreckte sich über zwei Tage. Obermeister Christof Spies erläuterte: „Im Grunde wird dabei ein Projekt, wie im späteren Berufsalltag, durchgespielt, nur in kleinem Maßstab. Einfach

gesprochen, muss eine kleine Maschine aus verschiedenen Teilen gebaut werden. Dabei werden unter anderem die Funktion und die Qualität der Einzelbearbeitungen bewertet. Aber auch Themen wie Arbeits- und Projektplanung oder Mess- und Fehlerprotokolle sind Teil der Prüfung.“ *ue*

## Innung der Metallhandwerke Melle

**Metallbauer\*in: Fachrichtung: Konstruktionstechnik:** Marc Koschel (Niemann, Melle), Sebastian Reinholz (GLA-WEL, Melle), Marlon Ronning (Huning, Melle)

**Feinwerkmechaniker: Schwerpunkt: Maschinenbau:** Khaled Alsalamah Aljwaischi (Niemann, Melle), Ilhan Balkan (Werges, Melle), Nicklas-Leon Desens (Fräcon, Melle), Maik Hanneforth (Meschter, Melle), Emilio Hebbe (Werges, Melle), Gordon Keibel (Strautmann, Melle)

**Feinwerkmechaniker: Schwerpunkt: Zerspanungstechnik:** Teoman Demirci (Fräcon, Melle)

**Feinwerkmechaniker: Schwerpunkt: Feinmechanik:** Lea Kansteiner (Korfhage & Söhne, Melle)

**HUNING**  
Unternehmensgruppe

**Profis fallen nicht vom Himmel – wir bilden sie aus!**  
Starte Deine Ausbildung bei uns und werde Teil des Teams.

Unser gesamtes Ausbildungsangebot und viele weitere Informationen findest Du hier

Wir gratulieren unseren ehemaligen Auszubildenden zur bestandenen Gesellenprüfung!

HUNING Unternehmensgruppe  
Wellingholzhauser Straße 6  
49324 Melle  
www.huning.de

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung an [bewerbung@huning-maschinenbau.de](mailto:bewerbung@huning-maschinenbau.de)  
Oder per WhatsApp  
0160 / 6036 627

## WERGES

Maschinenbau

Wir gratulieren zur bestandenen Gesellenprüfung:

Ilhan Balkan  
und  
Emilio Hebbe

Erfolgreicher Abschluss!

**Wir gratulieren Hendrik und Mustafa zur bestandenen Prüfung.**

**WIEGMANN**  
UNTERNEHMENSGRUPPE

An der Schulenburg 1 - 49593 Bersenbrück  
Telefon 0 54 39 / 9 50 - 0  
www.wiegmann-gruppe.de

KLASSE LEISTUNG!

Der erste Schritt in eine erfolgreiche Zukunft ist gemacht. Wir gratulieren allen Azubis zur bestandenen Gesellenprüfung.

LASS AUCH DU DICH AUSBILDEN IN EINEM VON ACHT AUSBILDUNGSBERUFEN!

www.niemann.de **WILHELM NIEMANN**  
MASCHINENFABRIK

Wir bilden aus! **HÜLSMANN** Haustechnik Fachmarkt

„Nutzen Sie unser Wissen für Ihr Wohlbefinden.“

HEIZUNG

SANITÄR

ENERGIE

Tel.: 05439/60 94-0 • Priggenhagener Str. 70a • 49593 Bersenbrück

... solution in engineering ...

## FEIK

MASCHINENBAU

REPARATURFACHBETRIEB • SPEZIALTEILE

49565 Bramsche  
Vördener Str. 113  
www.feik-maschinenbau.de

Tel. 05468/9234-0  
Fax. 05468/9234-24  
info@feik-maschinenbau.de

Bewirb Dich jetzt!

Wir suchen teamfähige Azubis mit Profil!

GLA-WEL GmbH • www.gla-wel.de

# Mit dem Handwerk die Welt erobern

Die neuen Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs-, Klima- und Klempnertechnik gehen ihren Weg

**OSNABRÜCK** Neue Herausforderungen und ein spannender Aufgabenbereich liegen vor den neuen Anlagenmechanikern und -mechanikerinnen für Sanitär-, Heizungs-, Klima- und Klempnertechnik. Die frischgebackenen Gesellen und Gesellen wurden am Dienstag, den 31. Januar 2023, in der Lagerhalle in Osnabrück auf der gemeinsamen Lossprechungsfeier der Innungen Bersenbrück, Osnabrück-Land und Osnabrück-Stadt losgesprochen. Neben dem Obermeister der Innung SHK Osnabrück Stadt, Kai Schupmann, ehrten auch Uwe Görtemöller, Bürgermeister der Stadt Osnabrück, Reiner Möhle, Präsident der Handwerkskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim und Thorsten Coch, Hauptgeschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Osnabrück, die Nachwuchskräfte.

Vor allem durch die Energiewende gewinne das SHK-Handwerk immer mehr an Bedeutung, so Görtemöller. In den jungen Gesellinnen und Gesellen sieht er die Zukunft. „Sie werden die Energiewende umsetzen. Sie können das, denn Sie haben diesen ersten Schritt geschafft“, ermutigte er die neuen Anlagenmechaniker und -mechanikerinnen. „Die Professiona-

lität im Handwerk liegt in Deutschland besonders hoch“, so Möhle vor den knapp 150 Anwesenden. Das liege auch an der guten Ausbildung, die die Auszubildenden genießen. Mit der bestandenen Prüfung hätten die Nachwuchskräfte nun die besten Voraussetzungen, um selbst einen wertvollen Beitrag im Handwerk zu leisten. Auch Coch prophezeite den Anlagenmechanikern und -mechanikerinnen eine rosige Zukunft. „Mit einem Handwerksberuf kann man die Welt erobern“, versprach er. „Seien Sie stolz darauf, Handwerker zu sein.“

Die Gesellenbriefe wurden schließlich von Schupmann, Carsten Luttmann, Obermeister der Innung SHK Osnabrück-Land, und Joseph Philipp, Obermeister der Innung SHK Bersenbrück, überreicht. Innungssieger der Innung SHK Osnabrück-Stadt wurde Phillip Kraus von der Firma Altenhoff. In der Innung SHK Osnabrück-Land verzeichnete Kilian Beermann von der Firma Altewichard den Innungssieg. Und in der Innung SHK Bersenbrück fuhr Jascha Wachhorst von der Firma Koste den Innungssieg ein. Neben den Gesellenkunden wurde auch der Bosch-Junkers-Förderpreis



In den drei SHK-Innungen freuten sich insgesamt 58 junge Menschen über den erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung.

2023 an die besten Innungssieger verliehen. Sie erhielten jeweils einen Bildungsgutschein im Wert von 500 Euro.

Schupmann freute sich über die gelungene Lossprechungsfeier. „Nach zwei Jah-

ren ohne Lossprechungsfeier war es umso schöner, einen Saal mit 150 Leuten zu füllen und zusammen zu feiern“, betonte er. „Das haben die Gesellen nach ihrer tollen Leistung verdient!“ ue



Die Prüfungsbesten und Innungssieger mit ihren Urkunden.

Fotos: Ulrich Ecksele

Heizen mit Holz, Solar und Wärmepumpe	Kontrollierte Wohnraum-Lüftung	Komplett-Badsanierung, Wasserbehandlung	Wartung und Reparaturen von Gas- und Ölanlagen
---------------------------------------	--------------------------------	---	--

**DEITERS** Hermann GmbH  
HEIZUNG SANITÄR ELEKTRO  
Reuteich 6 – 49324 Melle  
Telefon: 054 22/93 01 30 E-Mail: Deiters\_GmbH@t-online.de  
Fax: 054 22/93 01 31 Internet: www.Deiters-GmbH.de

Wir gratulieren zur bestandenen Prüfung!

H. Schade  
Inh. Jens Schade  
Im Stek 5a - Hagen a.T.W.  
Tel. 0 54 01/83 78 00  
Fax 0 54 01/83 78 01  
mailto:heinzschade.de

**BLOMENKAMP**  
Heizung · Bäder · Sanitär  
Lintorfer Str. 52 | 49152 Bad Essen | Telefon: 05472 - 7551

Wir gratulieren zur bestandenen Prüfung!

Wir suchen **KD-Techniker SHK m/w/d** und **Anlagenmechaniker m/w/d**  
www.blomenkamp-gmbh.de

**FRANK FLOTTMANN** z.B.G.  
Heizung · Sanitär

FRANK FLOTTMANN GMBH  
Gewerbepark 6 · 49214 Bad Rothenfelde  
Telefon (054 24) 23 050 · Telefax (054 24) 23 051  
www.flottmann-heizung.de · info@flottmann-heizung.de

Wir gratulieren unserem Innungssieger **Jascha Wachhorst!**  
Alles erdenklich Gute für dich.

**KOSTE**  
HEIZUNG · SANITÄR  
Am Tempelkamp 7 · 49626 Berge  
Tel.: 054 35/93 28 · www.koste-berge.de

Verlagsbeilagen:  
Ein Extra-Service Ihrer Tageszeitung.

**noz**

**ALBERS**  
HAUSTECHNIK

Wir gratulieren **Max und Maxim** zur bestandenen Gesellenprüfung

Albers Haustechnik GmbH | Klosterstraße 3 | 49134 Wallenhorst  
Tel. 05407 6284 | www.albers-haustechnik.de

Ausbildung mit Spaß und Zukunft?  
Dann komm zu uns.  
Für 2024 haben wir noch Ausbildungsplätze zum

- Elektroniker (m/w/d)
- Anlagenmechaniker\* (m/w/d)
- Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)

Wir gratulieren allen zur bestandenen Prüfung

49584 Fürstenau-Schwagstorf · 05901/9394-0 · www.santel.de

Herzliche Glückwünsche zur bestandenen Prüfung und alles Gute für die Zukunft!

**PLOGMANN** GmbH & Co. KG  
Sandforter Straße 102 | 49086 Osnabrück  
Tel. 0541 389901 | www.plogmann-shk.de

Herzlichen Glückwunsch Kucky!

**Eberhard Schweer** GmbH & Co. KG

Eberhard Schweer GmbH & Co. KG  
Auf der Halle 8  
49124 Georgsmarienhütte/  
Kloster Oesede  
Telefon 0 54 01 / 55 61  
Fax 0 54 01 / 57 80  
www.eberhard-schweer.de

Ihr Haustechnik-Experte in Georgsmarienhütte

## Innung Sanitär-, Heizungs-, Klima- und Klempnertechnik Osnabrück-Stadt

**Anlagenmechaniker\*in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik:** Mohammed Charif Mohammed Abakar (Jonas, Osnabrück), Mohammad Al Rabe (Handwerkskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim), Nizam Bulak (Oeverhaus, Osnabrück), Atakan Demir (Senger, Osnabrück), Thomas Galitz (Aschemann & Koch, Osnabrück), Endrit Gashi (Möhle, Osnabrück), Keyhan Göge (Aschemann & Koch, Osnabrück), Nabil Goudjil (Hune, Osnabrück), Ammar Henawi, (Rau-de, Osnabrück), Timo Henke (Liekam, Osnabrück), Hüseyin Keskin (Möhle, Osnabrück), Phillip Kraus (Altenhoff, Osnabrück), Abd-Alrahman Kreem (Bildungswerk der Nds. Wirtschaft, Osnabrück), Nikita Leven (Plogmann, Osnabrück), Galin Meglenchev (Handwerkskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim), Gjorgi Nedelkoski (Fischer, Osnabrück), Oleksandr Novikov (Erpenbeck, Osnabrück), Jannik Pawlak (Plogmann, Osnabrück), Timo Riebeling (Ahlers, Osnabrück), Finn-Luka Röcker (Möhle, Osnabrück), Maximilian Rust (Wamhoff, Osnabrück), Sadegh Saremy (Ahlers, Osnabrück), Erik Stiller (Kohlbrecher, Wallenhorst), Stefan Wetzstein (Laskowski, Hasbergen), Luca Wolpers (Holtkötter, Osnabrück)

## Innung Sanitär-, Heizungs-, Klima- und Klempnertechnik Osnabrück-Land

**Anlagenmechaniker\*in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik:** Luca Daniel Antelo Conde (Stahmeyer, Belm), Yannic Biermann (Deiters, Melle), Patrick Blömer (Flottmann, Bad Rothenfelde), Jonas Harmeyer (Blomenkamp, Bad Essen), Maxim Keck (Albers, Wallenhorst), Henrik Kuckmeyer (Schweer, Georgsmarienhütte), Max Müller (Albers, Wallenhorst), Nico Nowak (Kampsen, Bohmte), Leo Portnjagin (Innovative Haustechnik, Bad Essen), Homam Raad (Altewichard, Belm), Felix Siekkötter (C & H Wiele, Bissendorf), Nico Steinigeweg (Buller, Hagen a. T. W.), Alexander Suhl (Kampsen, Bohmte), Luca Teupe (Deiters, Melle), Ole Vos (Kampsen, Bohmte), Emre Yücel (Koring & Meier, Melle), Andrei Zamurca (Bischof, Dissen)

## Innung Sanitär-, Heizungs-, Klima- und Klempnertechnik Bersenbrück

**Anlagenmechaniker\*in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik:** Haydar Bajraktaraj (Pinke, Neuenkirchen), Kevin Bitz (Santel, Fürstenau), Marek Cyszcz (Oeverhaus, Quakenbrück), Kilian Georgi (Grünebaum, Bramsche), Joscha Grave (Haverkamp, Fürstenau), Ricards Lavrovs (Santel, Fürstenau), Frerk Naber (Viere, Kettenkamp), Benjamin Sarnoch (Möhlmann, Badbergen), Paul Schaber (H + R, Bersenbrück), Simon Schoo (Menke, Voltlage), Alexander Stoll (Strehl, Bramsche), Tim Thäler (Mertens, Neuenkirchen), Julian Völkers (Grünebaum, Bramsche), Sören von Dom (Energiefuchs-Bornhorst, Badbergen), Jascha Wachhorst (Koste, Berge), Dario Youssef (Hülsmann, Bersenbrück)

# Richtige Entscheidung getroffen

Die Elektro-Innung Osnabrück entlässt in der HHO-Aula zwei Gesellinnen und 52 Gesellen ins Berufsleben



Gruppenbild: In der Aula der Heilpädagogischen Hilfe Osnabrück (HHO) fand die Lossprechung der Elektriker statt.

**OSNABRÜCK** Nach „gefühlten 100 Jahren endlich wieder eine Lossprechung in Präsenz“: Nicht nur Obermeisterin Astrid Herkenhoff, sondern auch die zahlreichen Gäste in der gut gefüllten Aula der Heilpädagogischen Hilfe Osnabrück (HHO) freuten sich darüber, dass nach entbehrungsreichen Jahren die neuen Gesellenbriefe der

Elektro-Innung Osnabrück endlich wieder live überreicht werden konnten. In den drei Fachrichtungen Energie- und Gebäude-, Automatisierungs- sowie Maschinen- und Antriebstechnik wurden insgesamt 54 erfolgreiche Prüflinge in ihre berufliche Zukunft entlassen, darunter zwei Damen und ein halbes Dutzend aus Melle. Als Prüfungsbeste in

ihren jeweiligen Fachbereichen wurden Stephan Schnakenberg (Energie und Gebäude) und Matthias Meyer zum Alten Borgloh (Automatisierung) am Ende gesondert geehrt. Zuvor gab Herkenhoff mit ihrer Festrede den ehemaligen Auszubildenden ein paar wertvolle Tipps dafür an die Hand, wie man den inneren Schweinehund namens „Gün-

ther“ überlistet, um auch Rückschläge wegzustecken und immer wieder „ins Handeln zu kommen“. Konkret riet sie dazu, Dinge einfach anzupacken, ohne so viel mit sich selbst zu diskutieren und sich dabei ohne den Anspruch auf Perfektion dessen bewusst zu sein, was man kann und was man will. Gedanken um einen Job müs-

sen sie sich nicht machen, betonte die Osnabrücker Obermeisterin angesichts des Fachkräftemangels: „Tür und Tor stehen Ihnen offen“. Mit den Worten „Willkommen in der Welt der Fachleute“ wurde schließlich die Transformation vom Auszubildenden zum Gesellen für die erfolgreichen Prüflinge perfekt gemacht. *mal*



Der Prüfungsbeste Matthias Meyer zum Alten Borgloh freute sich über seine Leistung. Fotos: Steven Kerstan

## Elektro-Innung Osnabrück

**Elektroniker\*in – Fachrichtung: Energie- und Gebäudetechnik:** Kerim Acil (ESM, Georgsmarienhütte), Florian Böhning (Altewichard, Belm), Kai Uwe Böning (Röwer, Os.), Marc Brinkmann (Sandkämper, Hagen a. T. W.), Joel Jerome Daniel (EKONZEPT, Os.), Matthis Debbrecht (Gottwald, Georgsmarienhütte), Moritz Hagedorn (Knappmeier, Melle), Zinar Hami (ebm, Os.), Mikel-Thomas Hasson (Röwer, Os.), Dominik Heggemann (Bahr, Melle), Silas Hindersmann (SPIE OSMO, Georgsmarienhütte), Noah Hollenberg (Pohlmann + Bindel, Bad Iburg), Ishak Ipek (Mense, Os.), Nikita Käfer (Röwer, Os.), Marvin Klumpe (ebm, Os.), Théo Kötter (Gartmann, Os.), Tim Kröning (Aschemann & Koch, Os.), Robin Kurland (SPIE OSMO, Georgsmarienhütte), Florian Lagemann (Bockrath, Melle), Chantal Laser (ESM, Georgsmarienhütte), Tobias Lenz (Nordhoff, Bohmte), Daniel Machner (Röwer, Os.), Nils Mudder (Röwer, Os.), Dylan Radziej (Große-Wördemann, Georgsmarienhütte), Niklas Raffelt (Röwer, Os.), Matthias Richter (Isoblock, Os.), Manuel Rieger (Behring, Bad Essen), Tom Schäfke (ESM, Georgsmarienhütte), Stephan Schnakenberg (Korte, Os.), Luca Seydlitz (Börger, Georgsmarienhütte), Mathew Todd (Isoblock, Os.), Nathanael Ulfig (Kriete, Bad Rothenfelde), Christoph Verch (SPIE OSMO, Georgsmarienhütte), Ilias Vorobev (Behring, Bad Essen), Jean Pascal Voß (PURenergy, Wallenhorst), Amon Walkenhorst (Korte, Os.)

**Elektroniker\*in – Fachrichtung: Automatisierungstechnik:**

Kevin Baumgarten (Rokossa, Melle), Paul Brietzke (EAB, Wallenhorst), Solomon Chabveyi (EST, Wallenhorst), Nico Deisling (Schulz, Wallenhorst), Patrick Dunkel (Isoblock, Os.), Eike Henrik Fiedler (Isoblock, Os.), Ole Herbers (Schulz, Wallenhorst), Calvin Lepper (EST, Wallenhorst), Finn Jona Liening-Ewert (EST, Wallenhorst), Mathias Meyer zum Alten Borgloh (EST, Wallenhorst), Tim Orlinski (Keil, Bohmte), Moritz Peters (Foth, Os.), Merle Poggemeier (Schulz, Wallenhorst), Christopher Schenke (Große-Wördemann, Georgsmarienhütte), Lawrence Sprick (Kuhr, Meppen), Dennis Webering (Bruns, Haselünne)

**Elektroniker\*in – Fachrichtung: Maschinen- und Antriebstechnik:** Dimitri Bogazki (Rokossa, Melle), Tahsin Eron (Rokossa, Melle)

**KUHR+KUHR**  
Gebäudetechnik

**IHR VOLT SPASS IM JOB?**  
elektro-gartmann.de/karriere  
**Dann bewirb Dich jetzt!**  
Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Prüfung!

**NICO, MERLE UND OLE - SUPER LEISTUNG!**  
WIR GRATULIEREN ZUR BESTANDENEN GESELLENPRÜFUNG!  
Bist du noch auf der Suche nach einer spannenden Ausbildung? Dann bist du bei uns genau richtig. Wir haben noch freie Plätze!  
SCHULZ Systemtechnik GmbH  
Otto-Lilienthal-Str. 8 | 49134 Wallenhorst  
Ansprechpartnerin: Janine Frieling  
Tel. 05407 8787-483  
janine.frieling@schulz.st  
www.schulz.st

**HÜLSMANN EDELSTAHL**  
GmbH & Co. KG  
www.edelstahl-huelsmann.com  
**Auszubildende/r als Metallbauer/in gesucht!**  
• Fachrichtung Konstruktionstechnik  
• Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre  
... ab 1. August  
Du interessierst Dich für Mathe, Technik und Physik, hast handwerkliches Geschick und räumliches Vorstellungsvermögen – dann warten spannende Aufgaben auf Dich!  
In Deiner Ausbildung erlernst Du die Fertigung von Metallkonstruktionen für viele Anwendungsbereiche – von der Planung über die Herstellung bis zur Montage.  
Schicke Deine schriftliche Bewerbung an: Hülsmann Edelstahl GmbH & Co. KG - Am TÜV 12 - 49593 Bersenbrück oder per E-Mail an: lahrmann@edelstahl-huelsmann.de

**SPIE OSMO | SPIE**  
**WärsT DU nicht lieber ein WIR?**  
tolles Team  
übertarifliche Bezahlung  
zahlreiche Benefits  
gute Weiterbildungsangebote  
zukunftsicherer Arbeitgeber  
Jetzt anfragen oder bewerben!  
☎ 0176 18580245  
www.spie-osmo.de

**Verlagsbeilagen:**  
runden die aktuelle Berichterstattung ab. **noz**

**Wir wünschen den neuen Gesellen alles Gute für Ihren weiteren Lebensweg.**  
Bald unter neuer Anschrift zu erreichen:  
Kleeort 14 | 49124 Georgsmarienhütte **e-masters**  
**Sandkämper Elektro**  
Höhenweg 28 | 49170 Hagen a.T.W. | Tel. +49 5401/842730  
sandkaemper@osnnet.de | www.elektro-sandkaemper.de

**AGW ELEKTROTECHNISCHE SYSTEME**  
**BEWIRB DICH JETZT!**  
Elektro Große-Wördemann GmbH & Co. KG  
bewerbung@agw-elektrotechnik.de  
www.agw-elektrotechnik.de/karriere-jobs  
Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Prüfung!  
Möchtest Du neu durchzustarten? Dann komm zu uns!

# „Die besten Chancen“

Innung der Elektrohandwerke Bersenbrück freut sich mit den neuen Gesellen



Stolz auf ihre Zeugnisse und Gesellenbriefe sind die neuen Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik.

**BERSENBRÜCK** Ihre Gesellenbriefe erhielten 16 junge Menschen von der Innung der Elektrohandwerke Bersenbrück im Rahmen der Lossprechungsfeier in den Berufsbildenden Schulen Bersenbrück.

Innungsbester wurde Tobias Bekermann vor Steffen Ruddis und Leo Delic. Alle lernten bei der Firma Grüter Elektrotechnik. Musikalisch begleitete Berufsschullehrer Friedhelm Meins die Feier. In der Aula

hieß Innungsobmeister Stefan Lienesch die neuen Gesellen, ihre Ausbilder und Eltern sowie die Lehrerschaft willkommen.

„Meister ist, wer was er kann; Geselle ist, wer etwas kann; ein Lehrling ist ein

Jedermann“. Mit diesem Zitat leitete er über auf die Vielfalt, die das Elektrohandwerk mit sich bringt. „Wir brauchen neue Fachkräfte. Es stehen euch alle Türen und Tore offen. Sie haben jetzt die besten Chancen im Bersenbrücker Raum“, betonte Lienesch. Sodann dankte er allen, die zum Gelingen des Ausbildungsabschlusses beigetragen haben. Weiterhin gratulierte er den neuen Elektrikergesellen.

Schulleiter Thomas Kohne ging unter anderem auf die moralische Integrität der Prüflinge ein. Wer etwas hierzu zu sagen habe, soll es jetzt sagen. Und auch die kulturelle Eignung sei gefragt, verbunden mit der Förderung ein Gedicht aufzusagen. Aus der Mitte der Gesellschaft sprechend fand sich kein Junggeselle bereit, hier aktiv zu werden. „Wenn Du liebst, was du tust, wirst Du nie wieder in deinem Leben arbeiten“,

zitierte er sodann den chinesischen Weisen Konfuzius. Zum Abschluss wies er auf die Vorteile des Osnabrücker Nordkreises hin, der vielfältige Chancen zum Wohnen und Arbeiten mit sich bringe.

Die Berufsschullehrer Markus Lentz und Friedhelm Meins gratulierten sodann den neuen Elektronikern für Energie- und Gebäudetechnik. „Jetzt beginnt für euch ein großer Schritt in die Zukunft“, be-

tonte Markus Lentz. Er forderte die neuen Gesellen auf, sich für die nachfolgenden Auszubildenden zu engagieren und ihnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Auf die jetzt möglichen weiteren Wege der Nachwuchskräfte ging Friedhelm Meins ein. Es sei durchaus möglich, Erfahrungen in anderen Ländern zu sammeln und dann wieder in den Lehrbetrieb zurückzukehren. „Denn auch als Geselle hört man nie auf zu lernen. Wir müssen uns immer weiterbilden. Der Beruf wird immer vielschichtiger“, betonte er. Das Wissen neben dem Handwerklichen immer mehr in den Vordergrund.

Sodann übergaben Ludger Ter Heide, Stefan Lienesch, Markus Lentz und Friedhelm Meins die Gesellenbriefe und Zeugnisse. *jes*



Innungssieger wurde Tobias Bekermann (Mitte), hier mit Friedhelm Meins und Stefan Lienesch (von links) sowie Markus Lentz (rechts) und Ludger Ter Heide. Fotos: Jürgen Schwietert

## Innung der Elektrohandwerke Bersenbrück

**Elektroniker\*in Fachrichtung: Energie- und Gebäudetechnik:** Tobias Bekermann (Grüter, Neuenkirchen), Dominik Blazevic (Prinz, Gehrde), Lars Borgerding (Prinz, Gehrde), Max Brickwedde (Dalheim, Bersenbrück), Leo Delic (Grüter, Neuenkirchen), Tobias Dohm (Grüter, Neuenkirchen), Kai König Hollrah (Lampe, Quakenbrück), Michel Klebe-Rosin (Penniggers, Bippin), Maurice Lehberger (Haverkamp, Fürstenau), Louis Levien (Ter Heide, Bersenbrück), Leon Mark (H + R, Alfhausen), Dennis Michanosin (Hülsmann, Bersenbrück), Jonas Möws (Ter Heide, Bersenbrück), Hans-Dieter Mühlberg (Take, Quakenbrück), Steffen Ruddies (Grüter, Neuenkirchen), Dennis Winkelhofer (Winkelhofer, Quakenbrück)

# „Unverzichtbar für den Fortschritt“

Informationstechniker-Innung Osnabrück freut sich über neue Fachkräfte

Wir gratulieren zur bestandenen Prüfung  
**Elektroinstallateure und Auszubildende**  
laufend gesucht  
Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:  
**ELEKTRO TAKE GMBH** Lange Straße 10  
Die Elektro-Kompetenz 49610 Quakenbrück

Wir gratulieren zur bestandenen Gesellenprüfung  
und wünschen weiterhin viel Erfolg!

**HAVERKAMP** + **OEVERHAUS**  
Häus-Dienst-Leistung

- Elektro
- Heizung & Sanitär
- TV & Medientechnik
- Kundendienst & Wartung
- Heizung & Sanitär
- Nahwärmenetz
- Blockheizkraftwerke & Holzheizanlagen
- Kundendienst & Wartung

Das Fachhandwerk für Sie – Kompetenz von Anfang an.  
GROSSE STRASSE 18 | FÜRSTENAU | 05901 3141 BAHNHOFSTRASSE 23 | QUAKENBRÜCK | 05431 906756

**AZUBIS GESUCHT!** Komm in unser Team!  
www.haverkamp-hausdienstleistung.de

Wir gratulieren allen Neugesellen

**TH TER HEIDE**  
GEBÄUDETECHNIK

ELEKTRO | SANITÄR | HEIZUNG  
Fon: 05439-21 00  
Mail: info@terheide.de | Web: www.terheide.de

e-masters

**OSNABRÜCK** Ein Subwoofer und eine elektronisch gesteuerte Kabelisolierzange – diese raffinierten Gesellenstücke hatten die neuen Informationstechniker der Informationstechniker-Innung Osnabrück im Zuge ihrer Abschlussprüfung angefertigt.

Nun wurden die drei erfolgreichen Absolventen losgesprochen und nahmen ihre Gesellenbriefe entgegen. Dazu gratulierte neben den Lehrern der Berufsbildenden Schulen Osnabrück Brinkstraße auch Gerhard Ruthe-meyer, Obermeister der Innung: „Sie haben sich einen Berufszweig mit exzellenten Zukunftsperspektiven ausgesucht, denn die 'richtige Verbindung' wird immer gebraucht. Um uns herum wird alles digitaler und vernetzter, ob im Beruf oder im alltäglichen Leben. Darum sind gut ausgebildete Fachkräfte wie Sie unverzichtbar für den Fortschritt in unserem Land“, unterstrich er. Auch Jörg Or-



Die Informationstechniker-Innung Osnabrück ist stolz, auf die Leistung der drei neuen Fachkräfte. Foto: Kreishandwerkerschaft Osnabrück

schulik, stellvertretender Obermeister, betonte: „Langeweile kommt in unserer Branche nicht auf: Wir kennen uns mit Smart-Home-Systemen, PCs und Betriebs-systemen, schnellen Internet-verbindungen und Unterhaltungs-elektronik aus. Wir wis-

sen, wie Netzwerke funktionieren und sorgen für Datensicherheit – kurzum: Wir werden überall gebraucht!“

Prüfungsbester wurde Alexander Hippler, der die Prüfung vorgezogen hatte. Er hat bei Hugenberg & Botha in Bersenbrück gelernt. *pm*

## Informationstechniker-Innung Osnabrück

**Informationselektroniker\*in:** Alexander Hippler (EURO-NICS Hugenberg & Botha, Bersenbrück), Tom Mucker (EURO-NICS Hugenberg & Botha, Bersenbrück), Marvin Pasing (bild + ton Hohmeier, Stemwede)